

Annahmeschluss für Rückfragen: 12.09.2024 – 09.00 Uhr

Lfd. Nr.	Verweis / Bezug	Rückfrage	Beantwortung
01	Bekanntmachung/ Teilnahmeantragsphase	Mit dem Angebot abzugebene Unterlagen ist der Bewerberbogen (auch für alle NUN) + die darin geforderten Nachweise. Im Dokument Vertrag §2 Bestandteile und Grundlagen des Vertrages, stehen weitere Dokumente + Angebotspräs., diese sind nicht mit in den Dokumenten vorhanden Anlage 1-12.	<p>Wir weisen darauf hin, dass in dieser Phase (der Teilnahmeantragsphase) kein Angebot von den Teilnehmern abgefordert wird.</p> <p>Mit dem/ den einzureichenden, ausgefüllten Bewerbungsbogen (auch für Mitglieder von Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaften sowie Nachunternehmer) + Anlagen zur Erfüllung der Teilnahmebedingungen und Wertungskriterien, wird geprüft, ob sich die Bewerber für die Angebotsphase qualifizieren.</p> <p>Diese qualifizierten Bewerber werden lt. Terminplan (siehe Bekanntmachungsunterlagen) zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Die in der Angebotsphase einzureichenden Unterlagen (Leistungs- und Kostenangebot) werden im Auftragsfall Anlage des Vertrages.</p> <p>Weiter weisen wir darauf hin, dass es sich bei dem, mit der Bekanntmachung, veröffentlichten „05_Vertragsentwurf“ um einen Entwurf handelt.</p>

<p>02</p>	<p>Bekanntmachung/ 02_Ergänz. verbindliche Inhalte zur Auftragsbekanntmachung + 03_Bewerbungsbogen</p>	<p>1.A Angaben zum Einzelbewerber " Von jedem Nachunternehmer ist zusätzlich zum Bewerbungsbogen des Bewerbers ein separater Bewerbungsbogen auszufüllen und zusammen mit allen geforderten Nachweisen/Eigenerklärungen einzureichen." "Von Bewerber-Arbeitsgemeinschaften ist zusätzlich zum Bewerbungsbogen des federführenden Mitglieds der Bewerber-/Arbeitsgemeinschaft (NUN) ein separater Bewerbungsbogen auszufüllen und zusammen mit allen geforderten Nachweisen/Eigenerklärungen einzureichen." <u>Warum separater Bewerbungsbogen, obwohl die Angaben bereits im Bewerbungsbogen des (Haupt-) Bewerbers enthalten sind?</u></p>	<p>Wir weisen darauf hin, dass es sich, wie im Pkt.1. Ausschlussgründe (Teilnahmebedingungen) formuliert, um Teilnahmebedingungen handelt. Der Bewerbungsbogen ist von jedem Mitglied der Bewerberstruktur abzugeben, damit eine aktive Erklärung jedes einzelnen Mitglieds der Struktur im Sinne der geforderten Eigenerklärung abgegeben wird. Der federführende Bewerber füllt die geforderten Angaben unter Pkt. 1.A) oder Pkt. 1.B) aus. Unter Pkt. 1.A) wird lediglich der Nachunternehmer (siehe unten_gelb markiert) benannt.</p> <p>1.A) Angaben zum <u>Einzelbewerber</u>: <i>Dieser Bewerbungsbogen gilt für einen:</i> Einzelbewerber mit Nachunternehmer: <input checked="" type="checkbox"/> Einzelbewerber ohne Nachunternehmer: <input type="checkbox"/></p> <p>Der Nachunternehmer füllt einen eigenen Bewerbungsbogen mit allen (nur den Nachunternehmer betreffenden) Angaben aus. Dies gilt auch für Pkt. 1.B), wenn es sich um eine Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaft oder eine Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaft mit Nachunternehmer handelt. Das federführende Mitglied der Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaft kennzeichnet das es das federführende Mitglied der Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaft ist (siehe unten gelb markiert) und füllt die geforderten Angaben aus und benennt lediglich die weiteren Mitglieder der Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaft sowie, wenn dies zutrifft, den/ die Nachunternehmer.</p> <p>1.B) Angaben zum <u>Mitglied der Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaft</u>: <i>Hinweis:</i> <i>Von Bewerber- Arbeitsgemeinschaften ist <u>zusätzlich</u> zum Bewerbungsbogen des federführenden Mitglieds der Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaft für <u>jedes</u> weitere Mitglied der Bewerber-/Arbeitsgemeinschaft (auch NUN) ein <u>separater</u> Bewerbungsbogen auszufüllen und zusammen mit allen geforderten Nachweisen / Eigenerklärungen einzureichen.</i></p> <p><i>Dieser Bewerbungsbogen gilt:</i> für das federführende Mitglied der Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaft: <input checked="" type="checkbox"/> für ein weiteres Mitglied der Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaft: <input type="checkbox"/> für einen Nachunternehmer der Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaft: <input type="checkbox"/></p>
------------------	--	---	---

Annahmeschluss für Rückfragen: 12.09.2024 – 09.00 Uhr

			<p>Jedes weitere Mitglied der Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaft füllt einen eigenen Bewerbungsbogen mit allen (nur das weitere Mitglied betreffenden) Angaben aus. Der Nachunternehmer der Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaft füllt einen eigenen Bewerbungsbogen mit allen (nur den Nachunternehmer betreffenden) Angaben aus.</p> <p>Jeder Einzelbewerber, jedes Mitglied einer Bewerber-/ Arbeitsgemeinschaft sowie jeder Nachunternehmer legt seinem Bewerbungsbogen die für diesen relevanten Anlagen bei, um die Teilnahmebedingungen zu erfüllen.</p>
03	Bekanntmachung/ 02_Ergänz. verbindliche Inhalte zur Auftragsbekanntmachung + 03_Bewerbungsbogen	<u>Soll jeder Nachunternehmer Referenzprojekte in den Kategorien A bis D beibringen?</u>	Nein.
04	Bekanntmachung/ 02_Ergänz. verbindliche Inhalte zur Auftragsbekanntmachung + 03_Bewerbungsbogen	<p>23. Referenzprojekte vergleichbarer Aufgabe</p> <p>"Der Nachweis der geforderten fachlichen Kompetenz in den nachfolgend definierten Kategorien A bis D ist ausschließlich durch ein geeignetes Referenzprojekt durch Angaben zu allen geforderten Wertungsparametern im Bewerbungsbogen und der zugehörigen Referenzbeschreibung zu erbringen"</p> <p>"Falls zutreffend kann für die Kategorien A bis D jeweils das gleiche Referenzprojekt eingereicht werden."</p> <p>Wenn nur ein Referenzprojekt für die Kategorien A bis D zu erbringen ist (Satz 1), warum kann es das gleiche sein (Satz 2)?</p>	<p>Der Nachweis der fachlichen Kompetenz ist unabhängig von der Anzahl der Mitglieder der Bewerberstruktur.</p> <p>Wenn ein Referenzprojekt alle geforderten Wertungsbedingungen erfüllt, kann in jeder Kompetenz-Kategorie (hier Kompetenz-Kategorie A, B, C und D) diese (gleiche) Referenz eingereicht werden.</p> <p>Es ist nicht möglich für eine Kompetenz-Kategorie (z.B. A) zwei oder mehrere Referenzprojekte zu benennen.</p> <p>Würden Sie diese Frage bitte konkretisieren.</p>
05	Bekanntmachung	Können Sie bitte noch die Machbarkeitsstudie zur Verfügung stellen?	Die Machbarkeitsstudie wird den zukünftigen Bietern erst mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe zur Verfügung gestellt.

Annahmeschluss für Rückfragen: 12.09.2024 – 09.00 Uhr

06	Bekanntmachung	<p>Im Verfahren zum Landesweingut ist eine Auftragsvergabe an einen Generalplaner vorgesehen. Der Auftraggeber, das Landesweingut Kloster Pforta ist zu fast 100% im Eigentum des Landes Sachsen-Anhalt bzw. der ebenfalls im Eigentum des Landes befindlichen Landgesellschaft Sachsen-Anhalt. Auch wenn das Landesweingut als GmbH wirtschaftliche Interessen verfolgt, handelt es sich aus unserer Sicht um einen öffentlichen Auftraggeber, der ähnlich z.B. einer städtischen Wohnungsgesellschaft so zu behandeln ist und den dafür geltenden Regelungen unterliegt. Im Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) unter § 97 Grundsätze der Vergabe ist unter Punkt (4) aufgeführt: "Mittelständische Interessen sind bei der Vergabe öffentlicher Aufträge vornehmlich zu berücksichtigen. Leistungen sind in der Menge aufgeteilt (Teillose) und getrennt nach Art oder Fachgebiet (Fachlose) zu vergeben. Aus unserer Sicht besteht kein Grund, von dieser Vorgabe abzuweichen, zumal der Architekt generell für die Koordination der anderen Fachplaner und Fachleute zuständig ist. Aus unserer Sicht benachteiligt diese Vorgabe in Auslobung bzw. Verfahren kleinere Bürostrukturen, die in Sachsen-Anhalt vorherrschend sind. Wir bitten um zeitnahe Überprüfung und Korrektur.</p>	<p>Diese Fragestellung wurde durch den AG explizit für das ausgeschriebene Vergabeverfahren geprüft. Eine juristisch begründete Stellungnahme liegt vor.</p>
----	----------------	--	--